

# Geschäftsbericht

01. Mai 2009 bis 30. April 2010



## Idee der Unterstützung

Jedes Kind hat das Recht auf gute Bildung, Erziehung und Betreuung sowie auf gute Ernährung. Projekt Mittagstisch, eingebunden im Lokalen Bündnis für Familie, will benachteiligten Kindern eine Chance auf gute Entwicklung geben. Dies ist ein erster Schritt, damit sie als ein aktiver Teil in einer sozialen Gemeinschaft heranwachsen können. So wird das Mittagessen nicht als Almosen gesehen, sondern als das Einlösen einer gemeinschaftlichen Pflicht. Das Projekt Mittagstisch ermöglichte bisher 41 Kindern aus den Kindertageseinrichtungen (KiTa) in Weiterstadt und den Stadtteilen eine ausgewogene Mahlzeit täglich. Die Eltern zahlen einen Eigenbeitrag von 0,50 € pro Essen und verpflichten sich, ihr Kind täglich in die Kindertageseinrichtung zu bringen. Die Vereinbarung bezieht sich jeweils nur auf die Dauer eines halben Jahres. Die Essensgebühr für ein halbes Jahr beläuft sich auf 330,- € pro Kind.



## Das Kuratorium des Projektes Mittagstisch

Bettina Bach	AWO - Ortsverein Gräfenhausen
Nina Schulz	AWO - Ortsverein Gräfenhausen
Dorothee Spätling - Slomka	Verein Frauencafe
Anne Spiegelberg - Koßmann	Lokales Bündnis für Familie
Robert Engelmann	Lokales Bündnis für Familie
Monika Wilhelm	Projekt Schutzbürg Weiterstadt

**Projekt Mittagstisch**

c/o Monika Wilhelm

64331 Weiterstadt

Telefon +49 6150 400-2605

Das Kuratorium trifft sich regelmäßig. Die Aufgaben liegen in der Öffentlichkeitsarbeit, dem Kontakt zu den Sponsoren sowie in der Prüfung und Anerkennung von Unterstützungsmaßnahmen und deren finanziellen Abwicklung. Im Zeitraum Mai 2009 bis April 2010 fanden drei Sitzungen statt. Das Kuratorium bewilligte in dieser Zeit neun Erstanträge und dreiundzwanzig Folgeanträge.

**Bankverbindung**

„Projekt Mittagstisch“

Kontoinhaber AWO Gräfenhausen

Vereinigte Volksbank

BLZ 508 624 08

Konto 2011 212 19

## KiTa - Leitungen als verantwortungsvolle Projektpartner

Die pädagogischen Fachkräfte in den Kindertageseinrichtungen erleben die Familiensituationen hautnah. Sie erkennen, welche Kinder Unterstützung brauchen und sprechen die Familien in Weiterstadt gezielt auf das Angebot „Mittagstisch“ an. Wollen die Familien Unterstützung, übernimmt die Leitung den formlosen Kontakt mit dem Kuratorium und begründet das Anliegen. Kann das Kuratorium dem Antrag folgen, veranlasst die Leitung die schriftliche Vereinbarung zwischen Familie und Kuratorium, nimmt monatlich den Eigenbeitrag der Familie ein und bewirkt bei ihrem Träger, dass die Essensabrechnung zu Lasten des „Projektes Mittagstisch“ erfolgt. So sind Diskretion und schnelle Hilfe gewährleistet.

## Sponsoren

Auf der Homepage sind alle Sponsoren 2009 und 2010 genannt, die eine Erlaubnis zur Veröffentlichung erteilten.

Die Einnahmen in diesem Geschäftsjahr sind wie folgt verbucht:

	Privatpersonen Einmalzahlung	Privatpersonen Dauerauftrag	Gewerbe Einmalzahlung	Gewerbe Dauerauftrag	Vereine/ Institutionen Einmalzahlung (auch wiederholte)	Vereine/ Institutionen Dauerauftrag
Anzahl:	33	5	5	2	17	0
Summe	10.740,-€	3.085,-€	7.400,-€	3.250,-€	11.502,66€	00,-

Die Ausgaben in diesem Geschäftsjahr beliefen sich auf 9.218,68 €.

Zum Stand 01. Mai 2010 sind auf dem Spendenkonto Mittel, um 95 Kinder für ein Jahr zu unterstützen. Das Projekt Mittagstisch ist somit erfolgreich und arbeitsfähig, ist aber weiterhin auf die langfristige Hilfe privater und gewerblicher Sponsoren angewiesen.

## Versorgung der Schulkinder

Bis Januar 2010 unterstützte das Projekt Mittagstisch auch Schulkinder, die durch die „Betreuende Grundschule“ mit Mittagessen versorgt wurden. Seit Januar 2010 übernehmen alle Weiterstädter Grundschulen die Organisation des Mittagessens. So können bedürftige Familien nun Unterstützung erhalten durch den Rektor / die Rektorin der Grundschule, welche über Mittel aus der Karl-Kübel-Stiftung in Kooperation mit dem Landkreis Darmstadt-Dieburg verfügen. Familien, die zuvor über den Mittagstisch einen Zuschuss erhielten, werden von der KiTa über die weitere Unterstützungsmöglichkeit im Übergang informiert.

Bei Nutzung der Betreuten Grundschule während der Ferienzeiten bietet das Projekt Mittagstisch weiterhin Schulkindern Unterstützung.

## **Geschäftsverlauf**

Das Konto 2011 212 19 bei der Vereinigten Volksbank Griesheim-Weiterstadt wurde von dem AWO-Ortsverein Gräfenhausen freundlicherweise rein zum Zweck des Projektes Mittagstisch eingerichtet. Die eingegangenen Spenden werden ausschließlich zur Finanzierung des Mittagessens verwendet. Die Führung des Kontos wird halbjährlich intern überprüft (immer zum 01. Mai und zum 01. November). Sie beinhaltet die Dokumentation der Eingänge und die direkte Überweisung der Mittagstischgebühren an den jeweiligen KiTa-Träger.

Das Konto wird von Frau Veronika Bretthauer, AWO-Ortsverein Gräfenhausen, geführt.

## **Evaluation**

Zum Ende der halbjährlichen Unterstützung wird mit Hilfe der KiTa - Leitung überprüft, ob die Maßnahme erfolgreich war und ob eine weitere Finanzierung des Mittagessens notwendig ist.

## **Öffentlichkeitsarbeit und Kooperationen**

Das Kuratorium pflegt die Internetseite:

<http://www.weiterstadt.de/deutsch/stadtinfo/kindertagesstaetten/mittagstisch.php>

Hier sind der Spendenaufruf, die Liste der Sponsoren, ein Elternbrief, die Konzeption und der Geschäftsbericht veröffentlicht. Ebenso ist dort eine Liste von Ideen und Aktionen Weiterstädter Bürger, Kinder und Vereinen, die sich für das Projekt Mittagstisch engagierten, zu finden.

Das Projekt Mittagstisch berichtet regelmäßig in der örtlichen Presse, besonders in der „Lokalen Zeitung“.

Spendenübergaben sind bei Wunsch der Sponsoren öffentlich gemacht worden im „Wochenkurier“.

Zu Werbezwecken bei Veranstaltungen wurde ein Banner mit dem neuen Logo durch Spenden erworben.